

Zweite Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang BWL – Allgemeines Management

Auf der Grundlage von § 21 Abs. 2 und § 18 Abs. 2 i.V.m. § 89 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Brandenburg (Brandenburgisches Hochschulgesetz – BbhHG) vom 18.12.2008 (GVBl.I S. 318), geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 03.04.2009 (GVBl.I S. 26, 59), und § 3 Abs. 1 der Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung – HSPV) vom 07.06.2007 (GVBl.II S. 134), zuletzt geändert durch Verordnung vom 15.06.2010 (GVBl.II Nr. 33), sowie der Bestimmungen der Rahmenprüfungsordnung der Fachhochschule Brandenburg (RPO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.03.2006 (Amtliche Mitteilungen der FH Brandenburg S. 1285), geändert durch Satzung vom 08.11.2006 (Amtliche Mitteilungen der FH Brandenburg S. 1510), erlässt der Fachbereichsrat Wirtschaft der Fachhochschule Brandenburg folgende Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang ‚BWL – Allgemeines Management (BO-BWL-FHB-08)‘ im Fachbereich Wirtschaft der Fachhochschule Brandenburg:

Artikel 1 Änderung der Studien- und Prüfungsordnung

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang ‚BWL – Allgemeines Management - Gründen - Führen - Steuern - (BO-BWL-FHB-08)‘ im Fachbereich Wirtschaft der Fachhochschule Brandenburg vom 06.08.2008 (Amtliche Mitteilungen der Fachhochschule Brandenburg S. 1681), geändert durch Satzung vom 13.08.2009 (Amtliche Mitteilungen der Fachhochschule Brandenburg S. 1827), wird wie folgend geändert:

1. § 11 Abs. 3 erhält folgenden Wortlaut:

„Zum betreuten Praxisprojekt findet ein begleitendes Seminar statt, das ohne Benotung bewertet wird.“

2. In § 11 Abs. 4 Satz 1 wird das Wort „benotet“ durch die Worte „ohne Benotung bewertet“ ersetzt.

Artikel 2 In-Kraft-Treten

Diese Änderungssatzung tritt mit Genehmigung des Präsidenten der Fachhochschule Brandenburg mit Wirkung vom 01.09.2010 in Kraft.

Dieser Satzung unterliegen auch Studierende, die das Studium im Studiengang ‚BWL – Allgemeines Management - Gründen - Führen - Steuern -‘ an der Fachhochschule Brandenburg schon vor dem In-Kraft-Treten aufgenommen haben und am 31.08.2010 noch in dem Studiengang immatrikuliert sind, sofern sie nicht bis zum 30.11.2010 unwiderruflich schriftlich erklären, dass die Bachelor-Prüfung auf der Grundlage der vor dem In-Kraft-Treten für sie maßgeblichen Studien- und Prüfungsordnung abgenommen werden soll.

Brandenburg an der Havel, 02.08.2010

gez. Prof. Dr. Dietmar Wikarski
Vorsitzender des Fachbereichsrates Wirtschaft